

Else Lasker-Schüler Gedichte und Briefe *Zu Musik ihrer Zeit*



Zum 150. Geburtstag



1869 - 1945

Rezitation: Ulrike Wälde
Flöte: Berthild auf dem Kampe

Paul Hindemith (1895-1963) aus Acht Stücke für Flöte solo, scherzando

Im Anfang

Paul Hindemith , Frei im Zeitmaß

Frühling

Eifersucht

Verdammnis

Mein Tanzlied

Dein Sturmlied

Siegfried Karg-Elert (1877-1933) aus Sonate(Appassionata) Op. 140,

fis moll

Brief an Eugen Diederichs vom 23.02.1904

Brief an Gerhard Hauptmann vom 01.06.1900

Brief an Kurt Wolff vom 26.05.1913

Gabriel Fauré (1845-1924) Sicilienne, op. 78

Du, ich liebe Dich grenzenlos...

Jugend

Viva

Siegfried Karg-Elert (1877-1933) aus Sonata Op. 140

plötzlich leidenschaftlich anschlagen...

Ein alter Tibetteppich

Weltschmerz

Dasein *Gabriel Fauré (1845-1924) Pavane*

Brief an Rudolf Steiner vom 02.03.1919

Brief an Peter Hille vom Herbst 1902

Pierre Octave Ferroud (1900-1936) Jade

Brief an Franz Marc vom 15.12.1912

Brief an Baum (zwei Schwestern Peter Baums) vom 05.08.1900

Siegfried Karg-Elert (1877-1933) aus 30 Capricen, Nr.2

Meinligchen (Meinem Jungen zu eigen)

Ein Ticktackliedchen für Pülchen

Die Pavianmutter singt Ihr Paviänchen in den Schlaf

Antinous *Paul Hindemith(1895-1963) Lied, leicht bewegt*

Mein Kind, An mein Kind,

Gebet, Du, Mein (Meinem Bruder Paul zu eigen)

Gabriel Fauré (1845-1924) Après un reve

Mein blaues Klavier

Herbst

Mein Herz ruht müde

Claude Debussy (1862-1918) Prelude a' l'après-midi d'un faune

Berthild auf dem Kampe

ist geboren und aufgewachsen in Münster.

Mehrere Preise bei verschiedenen Wettbewerben, u.a. "Jugend musiziert".

Nach dem Abitur Studien an verschiedenen Musikhochschulen (Münster, Karlsruhe, Trossingen, Mannheim) mit mehreren Diplom- Abschlüssen und künstlerischen Aufbaustudien.

Zahlreiche Meisterkurse, z.B. bei Peter Lukas Graf, Paul Meisen, Barthold Kuijken und Kammermusik in Italien, Frankreich, der Schweiz, Schweden und Spanien.

Pädagogische Arbeit an verschiedenen Musikschulen.

Seit 1997 Flötistin in verschiedenen Orchestern, aktuell in der Oekumenischen Philharmonie. Regelmäßige Konzerttätigkeit in Ensembles und als Solistin auch im europäischen Ausland.

Ulrike Wälde

ist geboren und aufgewachsen in der Südpfalz, ausgebildet an der Alanus-Kunsthochschule in Alfter bei Bonn mit Diplom-Abschluss in den Fächern Sprachgestaltung und Schauspiel. Sie ist als Sprecherin freiberuflich tätig sowie als Dozentin in der Erwachsenenbildung und in der Sprachförderung von Kindern.

Sprach-und Dichtkunst sind Ihr ein Anliegen. Sie ist hervorgetreten durch verschiedenartige Rezitationsprogramme zu den Jahreszeiten, zu Dichtern wie Goethe, Schiller, Novalis, Mörike und Kästner und durch Balladenabende.

[Kontakt: ulrike.waelde@gmx.de](mailto:ulrike.waelde@gmx.de)
adkampe@web.de